

Was macht den Oberelbe-Marathon so reizvoll?

Folgende Argumente sprechen für die Teilnahme am 12. RENTA Oberelbe-Marathon am 26.04.2009:

- Besichtigung der am 30.10.2005 geweihten Frauenkirche sowie des Historischen Grünen Gewölbes
- Angebot eines umfangreichen kulturellen Rahmenprogramms speziell für die Teilnehmer am Oberelbe-Marathon --> www.oberelbe-marathon.de --> „Alles zum Lauf“ --> „Rahmenprogramm“
- Das Elbsandsteingebirge bzw. die Sächsische Schweiz sind in ihrer Art in der Welt einmalig.
- Für alle Begleitpersonen der MarathonläuferInnen besteht die Möglichkeit, auf einem extra für die Veranstaltung gecharterten historischen Schaufelradampfer das Marathonfeld zu begleiten und dabei folgende Vorteile zu genießen:
 - Erholung und Sightseeing – eine Fahrt durch die Kostbarkeiten der Region
 - Fahrt zum Zielort „mal anders“
 - Keine Parkplatzsucherei an Start und Ziel
 - Keine hektische Suche nach dem richtigen Weg zum Ziel
 - Informationen rund um die Laufveranstaltung und der Region durch die Reisebegleiter
 - Verpflegung an Bord
 - Busshuttle von der Anlegestelle direkt bis zum Ziel
- Aufgrund des Angebotes unterschiedlichster Laufstrecken sowie einer Walkingdistanz ist die Teilnahme am Oberelbe-Marathon bestens für Lauftreffs und Laufvereine geeignet.
--> Vereinsrabatt beachten: 10 Laufen – 9 Zahlen!
- Streckenabschnitt Elbtal ab km 28 bis ins Ziel wurde im Juli 2004 in das Welterbe der UNESCO aufgenommen.
- Attraktives Laufambiente für die Läufer – von ländlicher Idylle zum besonderen städtischen Flair Dresdens:
 - Start: idyllisches Städtchen Königstein inmitten der Sächsischen Schweiz
 - Km 0 – 17: Sächsische Schweiz pur (Kurort Rathen mit Bastei, Wehlen, Obervogelgesang)
 - Km 17 - 19: Abstecher durch historisches Zentrum der Kleinstadt Pirna
 - Km 19 – 28: liebliche Elblandschaften
 - Km 28: Schloss Pillnitz
 - Km 28 – 30: Villenviertel Kleinzschachwitzer Ufer
 - Km 30 – 32: malerischer Stadtteil Dresden ‚Laubegast‘
 - Km 32 – 34: Elbwiesen
 - Km 34 – 35: Villenviertel Dresden-Tolkewitz
 - Km 35: historische Brücke „Blaues Wunder“; SchillerGarten Dresden – eines der am schönsten gelegenen Restaurants Dresdens und Startort des 10-km-Laufes/-Walkings
 - Km 35 – 38: Elbwiesen – rechte Elbseite: grandioser Blick auf die drei Albrechtsschlösser
 - Km 38: Verpflegungsstelle „Fährgarten Johannstadt“ (Dresdens urigster Biergarten)
 - Km 38 – 40: fantastische Blicke auf das nahende historische Stadtzentrum Dresdens mit Frauenkirche, Hofkirche und Semperoper und Passieren dieser Sehenswürdigkeiten
 - Km 40 – 41: Lauf auf dem berühmten Terrassenufer im historischen Stadtzentrum Dresdens
 - Km 41,5: Internationales Congresszentrum (ICC Dresden)
durchgängiger Elberadweg bis direkt ins Stadion!!
 - Ziel: Stadioneinlauf!
- Der Einlauf in ein Stadion hat seinen besonderen und eigenen Reiz
- Brutto/Netto-Zeitmessung
- Sambameile an der Strecke (über 12 Bands)
- Umfangreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie vor, während und nach der Veranstaltung
- Ausgewogene und reichhaltige Verpflegung auf der Strecke
- Moderate Startgebühren
- Fotodienstleister der anderen Art
- Familiäres Ambiente